

Baudenkmäler

- D-1-89-134-16** **Allerding 1.** Bundwerkstadel (Südflügel des Dreiseithofes), 1. Hälfte 19. Jh.; nördlich frei stehend zweigeschossiger Getreidekasten, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-2** **Amselgraben 10.** Ehem. Mühle, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit giebelseitiger Laube, Erdgeschoss aus Bruchsteinmauerwerk mit nördlicher Blockbauwand, Obergeschoss in Blockbauweise und Dachtragwerk sowie Teile des erhaltenen Mühlwerks in der Nordostecke, 1581/82 (dendro.dat.), Deckenbalken 1611/12 (dendro.dat.), Versteinerung des südöstlichen Wohnteils, Küche mit Gewölbe, Räume mit Stuckdecken, an Stubentür im Obergeschoss bez. 1772.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-18** **Baumham 5.** "Hütte" (Westflügel des kleinen Vierseithofes), mit Flachsatteldach und hofseitigem Bundwerk, gegen Mitte 19. Jh., mit südlich anschließendem Getreidekasten im Stadelerdgeschoss, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-22** **Beharting.** Große Wegkapelle, bez. 1873; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-21** **Beharting 1.** Bundwerkstadel (Südflügel des Vierseithofes), mit reichen Verzierungen, erbaut 1847.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-58** **Brandfeld bei Höhenstetten.** Wegkapelle, 1. Drittel 19. Jh.; nördlich des Ortes.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-24** **Brünning 1.** Bundwerkstadel (Südflügel des Dreiseithofes), Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-25** **Brünning 3.** Wohnstallhaus (Nordflügel des Vierseithofes) mit Gitterbundwerk am Heuboden, Mitte 19. Jh.; Stadel mit Gitterbundwerk (Südflügel), gleichzeitig; Hütte mit Bundwerk (Westflügel), bez. 1846.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-23** **Brünning 8.** Kath. Kirche St. Johannes Baptist, spätgotischer Saalbau mit niedrigem, eingezogenem Chor, um 1420, Turmoktagon und Zwiebelhaube 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-1-89-134-27** **Brünning 14.** Zugehörig kleinerer Bundwerkstadel (quer angebaut), 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-29** **Brünning 27.** Bundwerkstadel (Südflügel des Dreiseithofes), bez. 1851.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-30** **Brünning 28.** Zugehörig Hütte (Ostflügel des Vierseithofes), mit Bundwerk-Obergeschoss und eingebautem Getreidekasten, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-31** **Brünning 29.** Bundwerkstadel (Südflügel des Dreiseithofes), Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-4** **Buchetstraße 2.** Bundwerkstadel (Südflügel des Dreiseithofes), um 1880.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-7** **Feichtner Straße 8.** Bundwerkstadel (Südflügel des Dreiseithofes), mit Getreidekasten, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-8** **Feichtner Straße 16.** Wohnhaus, zweigeschossig mit Walmdach, am Türgewände bez. 1861, Umbau wohl um 1910.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-9** **Feichtner Straße 23; In Palling.** Privatkapelle (Bäckerhuberkapelle), neugotisch, erbaut 1852; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-54** **Filzfeld.** Wegkapelle, 19./20. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-42** **Gansfelden 2.** Zugehörig kleines Nebengebäude mit Bundwerkgiebel, wohl Mitte 19. Jh.; nördlich des Hofes.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-43** **Gansfelden 3.** Zweigeschossiger Getreidekasten über gemauertem Erdgeschoss (nördlich verkürzter Ostflügel des Vierseithofes), 18. und Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-44** **Geiselfing 3.** Große Weilerkapelle, mit Vorhalle und Dachreiter, erbaut 1948; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-49** **Gengham 9.** Hausfigur hl. Sebastian, 18. Jh.; in Nische am neuen Wohnhaus des Dreiseithofes.
nachqualifiziert

- D-1-89-134-50** **Gengham 11.** Bundwerkstadel (Südflügel des ehem. Vierseithofes), um 1870; am östlichen Ortsrand.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-33** **Haigermooser Straße 9.** Stadel mit Traufgitterbundwerk (Südflügel des ehem. Vierseithofes), Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-34** **Haigermooser Straße 12.** Gitterbundwerkstadel (Südflügel des Vierseithofes), Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-51** **Haistrach 1.** Zugehörig frei stehender, zweigeschossiger Getreidekasten, bez. 1764 und 1765.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-52** **Harpfetsham 1.** Ehem. Pfarrhof von Palling, jetzt Klostergut, geschlossene Anlage um einen Rechteckhof; ehem. Pfarrhaus, dreigeschossiger barocker Putzbau mit Schopfwalmdach, bez. 1732, im Kern spätmittelalterlich; Pfarrhofkapelle St. Jacobus, spätgotisch, 1476, um 1700 barocke Umgestaltung, mit Ausstattung; sog. Kooperatörstöckl, Putzbau mit Flachsatteldach, 1751; Toreinfahrt und Hütte mit Bundwerk-Obergeschoss (Osttrakt des Gutshofes), Mitte 19. Jh.; großer Bundwerkstadel (Südtrakt), bez. 1843; großer Stallstadel (Westtrakt), 1948 erneuert; Brunnen, östlich des Hofes, 1813, mit neuem Überbau.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-53** **Harpfetsham 8.** Bundwerkstadel (Südflügel des Vierseithofes), bez. 1865.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-35** **Hauptstraße 8.** Gitterbundwerkstadel (Südflügel des Vierseithofes), mit reichen Zierdetails, bez. 1851, eingebauter zweigeschossiger Getreidekasten, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-36** **Hauptstraße 10.** Reich ornamentierter Gitterbundwerkstadel (Ostflügel des Vierseithofes), bez. 1846, von Zimmermeister Joseph Mitterhofer.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-32** **Hauptstraße 16.** Kath. Kirche St. Laurentius, spätgotisches Langhaus, wohl 15. Jh., kreuzförmige Choranlage mit drei Apsiden 1680, Turmobergeschoss 1704-06; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-37** **Hauptstraße 21.** Hakenstadel mit reichem Gitterbundwerk, um 1870/80.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-56** **Hehenberg 1.** Kapellenbildstock mit Zeltdach, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-89-134-118 Heigermoos.** Heimkehrer-Kapelle, Tuffsteinbau mit Vorhalle und steilem Satteldach, erbaut 1951; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-114 Heigermoos 1.** Stattliches ehem. Bauernhaus, zweigeschossig mit Kniestock, Segmentbogenfenstern und Putzgliederungen, bez. 1870; geschnitzte Haustür, bez. 1872.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-57 Heilham 6.** Zugehörig Stadel und Stall mit reich verziertem Bundwerk, von Zimmermeister Joseph Hörrer errichtet, bez. 1848.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-62 Hofstätt 1.** Bundwerkstadel (Südflügel des ehem. Dreiseithofes), bez. 1842; ehem. Getreidekasten, bez. 1786, jetzt frei aufgestellt.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-59 Höhenstetten 6.** Wohnstallhaus (Nordflügel des Vierseithofes), gegliederter Putzbau mit Kniestock, zwei geschnitzten Querfletztüren, Fenstergittern und Glockenständer, 1900-04 neu erbaut; Stadel mit Gitterbundwerk (Südflügel), an der Firstpfette bez. 1878, erneuert 1987.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-60 Höhenstetten 8.** Bauernhaus, Blockbau-Obergeschoss bez. 1603; quer angebaute Hütte mit eingebautem Getreidekasten im Obergeschoss, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-119 Höhenstetten 12.** Zweigeschossiger Getreidekasten, 1. Hälfte 17. Jh.; als Westteil in Wohnhaus-Neubau integriert.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-61 Hörmetsham 4.** Große Hofkapelle, in neuromanisch-neugotischen Formen, erbaut 1857-62; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-98 Hörmetshamer Feld.** Hofkapelle, kleiner Tuffsteinbau mit Schopfwalmdach, bez. 1821; bei Haus Nr. 2.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-47 In Gengham.** Privatkapelle, großer Satteldachbau mit Lisenengliederung, Giebelreiter und Sakristei-Anbau, erbaut 1827/28; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-122 In Oberroidham.** Kleiner Bundwerkschupfen mit Wagenhütte, wohl 1. Hälfte 19. Jh.; zu Haus Nr. 8 gehörig.
nachqualifiziert

- D-1-89-134-115** In Palling. Sühnekreuz, wohl 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-3** In Palling. Privatkapelle (Bräukapelle), neugotisch, 2. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-117** In Palling; Nähe Steiner Straße; Steiner Straße 22; Steiner Straße 26; Steiner Straße 28. Antoniuskapelle, mit offener Vorhalle, frühes 20. Jh.; mit Ausstattung; bei Haus Nr. 22.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-88** In Ranham. Kapelle, bez. 1890; mit Ausstattung; nördlich des Ortes an der Straße nach Grafetstetten.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-65** Jegling 1. Stall- und Stadeltrakt mit Bundwerk, westlich an den Wohnteil des Bauernhauses anschließend, erbaut 1856.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-64** Jegling 1. Wegkapelle, kleiner nachbarocker Satteldachbau, bez. 1839; mit Ausstattung; an der Hauptstraße.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-66** Kagreit 1. Kapelle mit Zeltdach, 1. Hälfte 19. Jh.; südlich des Hofes.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-67** Kamping 2. Bundwerkstadel (Südflügel des Dreiseithofes), 2. Hälfte 19. Jh., mit eingebautem älteren Getreidekasten.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-20** Kapellenfeld. Wegkapelle, 1. Drittel 19. Jh., südlich von Baumham am Waldrand.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-72** Katzwalchen 1. Hofkapelle, um 1810/20.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-71** Katzwalchen 11. Kleinbauernhaus, Wohnteil mit Blockbau-Obergeschoss und ehem. Traufseitlaube, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-73** Kirchberg 1. Kath. Fialkirche St. Johannes Baptist, einschiffiger spätgotischer Bau mit nicht eingezogenem Chor, 2. Hälfte 15. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-1-89-134-68** **Kolmandelfeld.** Kapelle St. Koloman, mit Pilastergliederung und Schopfwalmdach, wohl Anfang 17. Jh.; mit Ausstattung; nördlich von Kamping an der Straßenkreuzung nach Tyrlbrunn, Schreckenbach und Baumham (2003 um wenige Meter versetzt).
nachqualifiziert
- D-1-89-134-74** **Lampertsham 5.** Wohnteil des ehem. Kleinbauernhauses, mit Blockbau-Obergeschoss und Traufseitlaube, über dem Eingang bez. 1737, im Kern wohl älter.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-75** **Lampertsham 7.** Gitterbundwerkstadel (Südflügel des Vierseithofes), bez. 1823; "Hütte" (Ostflügel) mit Getreidekasten-Obergeschoss in Blockbau, bez. 1749.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-38** **Lindenstraße 10.** Reicher Bundwerkstadel (Südflügel des Vierseithofes), Mitte 19. Jh.; angeschlossener zweigeschossiger Getreidekasten, bez. 1625 (im Westflügel integriert).
nachqualifiziert
- D-1-89-134-40** **Lindenstraße 14.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Wohnstallbau mit Lünettenkniestock und Putzgliederung, bez. 1852, hofseitig Gitterbundwerk.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-11** **Ludwig-Miesgang-Allee 4.** Bundwerkstadel, nach Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-126** **Mitterholz.** Steinkreuz, wohl Mitte 18. Jh.; 500 m nördlich von Sieberöd an einem Waldweg.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-120** **Mitterroidham 5.** Zugehörige Hütte mit Bundwerk-Obergeschoss, um 1850.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-94** **Nähe Schwank.** Kleine Feldkapelle, mit Zeltdach, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-95** **Nähe Sieberöd.** Weilerkapelle, mit Dachreiter, erbaut 1935; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-13** **Nähe Traunsteiner Straße.** Privatkapelle, neugotisch, 2. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-41** **Nähe Tulpenstraße.** Steinkreuz, Rotmarmor, wohl 16. Jh.; an der Lindenstraße, Abzweigung Tulpenstraße.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-123** **Oberhafing 5.** Sühnekreuz, bez. 1764.
nachqualifiziert

- D-1-89-134-78** **Oberhafing 5.** Bundwerkstadel (Südflügel des Vierseithofes), bez. 1869, mit zwei eingebauten älteren Getreidekästen.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-121** **Oberhafing 8.** Blockbau-Obergeschoss eines ehem. Bauernhauses, 17. Jh.; aus Tacherting/Lkr. Traunstein transferiert und 1993-95 unter Verwendung historischer Ausbaudetails des ursprünglichen Wohnteils auf maßgetreu neu aufgemauertem Erdgeschoss wieder errichtet.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-79** **Oberroidham 1.** Quer angesetzter Gitterbundwerkstadel, Mitte 19. Jh., mit Getreidekasten im Obergeschoss.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-124** **Oberroidham 7.** Ehem. Getreidekasten, wohl 18. Jh.; modern aufgestellt.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-80** **Oberroidham 10.** Stadelteil des Bauernhauses mit Bundwerk und eingebautem Getreidekasten, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-82** **Oberschilding 1.** Hofkapelle (Heimkehrerkapelle), erbaut 1920.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-81** **Oberschilding 1.** Gitterbundwerkstadel (Südflügel des Dreiseithofes), bez. 1867, mit zwei eingebauten Getreidekästen, der westliche bez. 1666.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-10** **Pallinger Berg; Nähe Palling.** Kalvarienberg auf einer Anhöhe über dem westlichen Ortsrand, bestehend aus: Rundweg mit 14 Kreuzweg- und vier Rosenkranzstationen aus Achthaler Gusseisen, von 1885; Kreuzigungsgruppe mit gemauertem Überbau in Neurenaissance-Formen, von Anton de Francescki (Francisek?), 1888; unterhalb Grabgrotte mit Christusfigur, von 1889.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-48** **Pallinger Feld.** Kleine Kapelle, mit Zeltdach, 1. Hälfte 19. Jh.; am Westrand von Gengham.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-85** **Polsing 6.** Tennentor des Bauernhauses, zweiflügelig mit schwarzer Schablonenmalerei, bez. 1893.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-84** **Polsing 8.** Wegkapelle mit Zeltdach, 1. Drittel 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-1-89-134-89** **Ranham 3.** Hofkapelle, bez. 1910; mit Ausstattung; am nordöstlichen Ortsrand.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-86** **Ranham 5; Ranham 4.** Vierseithof; Wohnstallhaus mit Putzgliederung, Böhmischen Stallgewölben und zwei reich dekorierten Sandsteinportalen mit geschnitzten Türen und Oberlichtgittern, bez. 1846; Hütte (Westflügel) mit Remise und Getreidekasten im Obergeschoss, bez. 1846; Stallstadel (Ostflügel) mit gewölbtem Stall und Bundwerk; Bundwerkstadel (Südflügel), bez. 1846.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-87** **Ranham 10.** Kapelle, bez. 1910; mit Ausstattung; am südlichen Ortsrand.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-96** **Schildhartholz.** Wegkapelle, mit Zeltdach, bez. 1822; mit Ausstattung; etwa 500 m südsüdöstlich von Sieberöd im Wald.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-92** **Schreckenbach 5.** Stallstadel (Westflügel des ehem. Vierseithofes) mit Bundwerk, nach Mitte 19. Jh.; am Bauernhaus (Nordflügel) geschnitzte Haustür, bez. 1864 (?).
nachqualifiziert
- D-1-89-134-90** **Schreckenbach 9.** Ehem. Bauernhaus, Hakenanlage mit Blockbau-Obergeschoss, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-93** **Schwank 1.** Wohnstallhaus (Nordflügel des Vierseithofes), verputzter Massivbau mit Flachsatteldach und Hochlaube, im Kern 18. Jh., um 1820/30 überformt; Gitterbundwerkstadel (Südflügel), 1858 von Zimmermeister Joseph Mitterhofer; Hütte (Ostflügel), mit Getreidekasten im Erdgeschoss und Blockbau-Obergeschoss, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-12** **Steiner Straße 22.** Ehem. Benefiziatenhaus, zweigeschossiger gegliederter Putzbau mit Zeltdach, bez. 1782; oktogonaler Pavillon, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-99** **Thalham 2.** Wohnstallhaus (Nordflügel des Vierseithofes), zweigeschossiger Massivbau, Mitte 19. Jh.; Hütte (Ostflügel) gleichzeitig, mit Getreidekasten von 1750 im Obergeschoss; Bundwerkstadel (Südflügel), bez. 1856, Dach 1956 erhöht; Backofen, westlich des Hofes, bez. 1841.
nachqualifiziert

- D-1-89-134-1** **Tittmoninger Straße 3; Kirchgasse; Postweg 1; Postweg 3; Postweg 7.** Kath. Pfarrkirche Mariä Geburt, großer neugotischer Saalbau mit eingezogenem Chor, apsidenartigen Anbauten und einbezogenem spätgotischen Turmteil, 1869-76 von Karl Leimbach; mit Ausstattung; Friedhof mit Ummauerung; südwestlich vorgelagert Kriegerdenkmal mit Mariensäule, 1922.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-14** **Traunsteiner Straße 12.** Am ehem. Bauernhaus Fresko in geschweiftem Feld, 1. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-15** **Tyrlachinger Straße 11.** Privatkapelle, neugotisch, 2. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-101** **Tyrlbrunn 7.** Großer Stadel des Vierseithofes, mit reichem Bundwerk nach Süden, bez. 1867.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-102** **Tyrlbrunn 8.** Wohnhaus mit Blockbau-Obergeschoss eines ehem. Bauernhauses, 17./18. Jh., 1976/77 von der Hofstelle Nr. 16 transferiert; Erdgeschoss neu aufgemauert.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-103** **Tyrlbrunn 12.** Ehem. Mesnerhaus, Putzbau mit Flachsatteldach, bez. 1779, kurzer ehem. Stallteil mit Bundwerk; 1988 umgebaut, dabei Putzrahmungen in barocken Formen erneuert.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-100** **Tyrlbrunn 14.** Kath. Filialkirche St. Michael, spätgotischer Chor, wohl Mitte 15. Jh., Langhaus 1905 neu errichtet nach Plänen von Max Ostenrieder; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-104** **Tyrlbrunn 16.** Zugehöriger Bundwerkstadel mit mittelsteilem Dach, 3. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-105** **Tyrlbrunn 17; Waltenhamer Feld.** Stadel (Südflügel des Dreiseithofes), mit reichem Gitterbundwerk der Spätform und farbig gefasstem Dekor, 1857 (bez.) von Zimmermeister Joseph Mitterhofer; zugehörig jenseits der Straße frei stehender zweigeschossiger Getreidekasten, bez. 1711, mit zusätzlichem Giebelgeschoss, bez. 1786.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-45** **Tyrlbrunner Feld.** Bildstock, Rotmarmor, 1. Hälfte 16. Jh.; 400 m östlich von Geiselfing am Straßenkreuz.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-106** **Unterhafing 4.** Bundwerkstadel (Südflügel des Vierseithofes), Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-89-134-108** **Unterroidham 1.** Hofkapelle, mit Halbwalm und Scharschindeldach, bez. 1861.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-107** **Unterroidham 2.** Stadel (Südflügel des Dreiseithofes), mit Gitterbundwerk an den Traufseiten, bez. 1846.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-109** **Unterschilding 5.** Bauernhaus, stattliche Einfirstanlage, zweigeschossiger massiver Flachsatteldachbau mit hohem Kniestock, Putzbandgliederung, gerahmter Hausmadonna sowie bemalten Dachuntersichten und Pfettenköpfen, korbbogiges Sandsteinportal bez. 1858.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-110** **Untersommering 1.** Reicher Gitterbundwerkstadel (Südflügel des Dreiseithofes), um 1860.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-112** **Unterweißenkirchen 7.** Westflügel des Vierseithofes mit Bundwerk über dem Stall, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-89-134-125** **Von Palling nach Katzwalchen.** Pestmarterl, profilierter hölzerner Pfeiler mit Bildfeld, bez. 1642; östlich von Unterschilding.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 106

Bodendenkmäler

- D-1-7941-0158** Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7941-0159** Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7941-0160** Reihengräberfeld des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7941-0161** Abschnittsbefestigung des frühen oder älteren Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7941-0163** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Laurentius in Freutsmoos und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-7941-0245** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche Mariä Geburt in Palling und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-7941-0254** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Ferialkirche St. Michael in Tyrlbrunn und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-1-7942-0010** Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7942-0095** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7942-0230** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-8041-0061** Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8041-0062** Reihengräberfeld des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8041-0102** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

- D-1-8041-0218** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Johannes Baptist in Brünning und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-8041-0219** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des ehem. Adelssitzes und späteren Pfarrhofes Harpfetsham mit der Pfarrhofkapelle St. Jakobus und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-8041-0222** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Johannes der Täufer in Kirchberg und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-1-8041-0265** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 17